

Zeitgemäßer und nachhaltiger: Die neuen Flaschenetiketten von Flensburger



Fallstudie zur Kalttransfer-Veredelung von Etiketten in der Getränkeindustrie

Die Geschichte von **KURZ** und der **Flensburger Brauerei** – im Norden auch als FLENS bekannt – reicht ein paar Jahre zurück: Bereits 2012 standen beide Unternehmen für eine mögliche Zusammenarbeit im Austausch. Zwar entwickelte sich daraus zunächst kein konkretes Projekt, aber es entsteht immerhin eine Veredelung auf dem Festbuch zum 125. Jubiläum der Brauerei im Jahre 2013.

Rund eine Dekade später kam der Stein aber ins Rollen: KURZ lud eine Hamburger Designagentur für die KURZ LABEL WEEKS nach Fürth ein. Unweigerlich sprach man bei der großen Hausmesse unter anderem über die traditionsreiche Brauerei aus Schleswig-Holstein – und so kam es, dass schließlich auch Heike Zilm, Produktmanagerin bei Flensburger, einer anschließenden Einladung in die fränkische Metropolregion folgte. Parallel dazu war Flensburger bereits mit der Druckerei Ellerhold Glücksburg GmbH im Kontakt und auch dort wurde KURZ ins Gespräch für die Veredelung gebracht. Überzeugt von den innovativen Technologien für die Etiketten- und Verpackungsindustrie von KURZ und die gute vertrauensvolle



Zusammenarbeit mit der **Druckerei Ellerhold** gab es grünes Licht für eine umfassende Kooperation.



Flensburger Brauerei

Die Flensburger Brauerei Emil Petersen GmbH & Co. KG ist Schleswig-Holsteins größte Privatbrauerei. Ihr Markenzeichen seit 1888: die Bügelverschlussflasche für das markante plop'.



Ellerhold Glücksburg GmbH

Die Druckerei ganz im Norden gehört zur Ellerhold Gruppe, die an insgesamt sieben deutschen Standorten Plakate, Etiketten, Verpackungen und Displays produziert.

designbüro.hamburg

designbüro. hamburg

Das Hamburger Design-Team rund um Stefan Wredenhagen und Sibylle Helmhol unterstützt seine Kunden seit über 20 Jahren mit visionären Ideen und Kreationen.



Das Ziel



Das neue Markenbild von Flensburger ist offener und frischer, die Etiketten wirken insgesamt aufgeräumter und sind klarer strukturiert. Die Gold- und Silbertöne (Gold bei alkoholischen, Silber bei alkoholfreien Getränken) wurden gezielter und sparsamer eingesetzt. Neben dem moderneren Design standen auch mehr Natürlichkeit und Nachhaltigkeit beim verwendeten Material und der Veredelung im Fokus, denn bisher wurden die Etiketten überwiegend im europäischen Ausland aus metallisiertem Papier hergestellt.

"Die große Herausforderung bestand darin, eine Lösung zu finden, die weiterhin hochwertige Druckergebnisse liefert, dabei aber auf umweltfreundlichere Materialien sowie Prozesse setzt und gleichzeitig regional und effizient ist", erklärt Heike Zilm, die für den Etiketten-Relaunch verantwortlich ist.

Fündig wurde sie im umfassenden

Veredelungsangebot von KURZ. Für den Druck
fiel die Wahl auf einen Dienstleister in der

Flensburger Nachbarschaft: die Ellerhold

Glücksburg GmbH aus der Gemeinde Wees.





Die Lösung



Umgesetzt wurde die Etikettenveredelung mittels ECOFIN®. Die Kalttransfer-Dekoration aus dem Hause KURZ besticht durch brillante Druckergebnisse auf einem dünnen 10-µm-Transferträger (früher 12 µm), bei dem nun 17 Prozent weniger Material verbraucht wird. Gedruckt wird auf weißes, leicht strukturiertes statt wie bisher auf überwiegend metallisiertes Papier – somit ist der Wunsch erfüllt, nachhaltiger und mit dem bereits gut etablierten Partner Druckerei Ellerhold auch regionaler zu agieren.

Durch die dünnere ECOFIN®-Lösung ergibt sich bei gleichem Laufmeter ein geringerer Rollendurchmesser. Auf Wunsch können die Rollenmeter auch aufgestockt werden, um mehr Material pro Rolle zu erhalten und weniger Rollenwechsel durchführen zu müssen.

Weitere Vorteile der Veredelung mittels Kalttransfer:

- Hochglänzend & matt in Gold und Silber
- Optimale Prozesseigenschaften
- Perfekte Kantenschärfe & exzellente Haftung
- Filigrane oder vollflächige Designs möglich
- Verarbeitung über <u>KURZ-DISTORUN®-</u> <u>Einheit</u>





"Für uns gestaltete sich der Einsatz von ECOFIN® absolut unkompliziert, denn es mussten weder komplette Maschinen gewechselt werden noch gab es Einbußen bei den Druckgeschwindigkeiten", berichtet Birger Christiansen, Managing Director bei Ellerhold.

Bereits in der Vergangenheit wurde die kompetente Zusammenarbeit von **Flensburger** und **Ellerhold** geschätzt, sodass laut Flensburger fortan mehrere Millionen Flaschenetiketten jährlich bei Ellerhold mittels ECOFIN® veredelt werden soll.

Warum KURZ?

Als Innovationstreiber haben wir die Effizienz des Kaltfolienprozesses mit einzigartigen Dekorationslösungen rundum verbessert. Gemäß unserem Claim "be a green leader" gehen wir in Sachen Nachhaltigkeit stets voran und bieten neben den dünnsten Dekorationsschichten auf dem Markt auch deinkbare und kompostierbare Veredelungsqualitäten sowie vollständig recycelbare Transferprodukte mit einem in der Industrie bislang einzigartigen PET-Rücknahme- und Wiederverwendungssystem. Wir sind aber nicht nur Anbieter von innovativen Komplettlösungen, bei denen unsere Kunden Maschinen, Software, Verbrauchsmaterial und Service aus einer Hand bekommen, sondern auch ein kompetenter und bestens vernetzter Partner. Kurzum: KURZ macht keine halben Sachen! Genauso wenig wie seine Partner, sodass Ellerhold, Flensburger und KURZ das perfekte Dreigestirn bildete. Verschiedene Transferprdoukte wurden somit für Test zwecke geliefert und die Druckerei Ellerhold stand bei technischen Fragen beratend zur Seite. Durch dieses Professionelle miteinander konnte ein so schönes Etikett entstehen und am POS strahlen.



Michael Teschmit, Sales Expert Industry Labels / Brands & Designers bei LEONHARD KURZ, über die Kooperation:

"Wir freuen uns sehr darüber, für den Relaunch der Flensburger Etiketten zusammen mit Ellerhold die richtigen Impulse gesetzt und regionale Verknüpfungen geschaffen zu haben. Das Ergebnis ist ein rundum gelungenes Projekt ganz im Sinne der Nachhaltigkeit."



Bestellen Sie sich noch heute unsere Broschüre zu DISTORUN®.